

Sharing Economy: Online-Tauschbörse Bambali bekommt ein neues Gesicht

Ahrensburg, den 23. April 2016

„Alles neu macht der Mai“, und so schließt auch pünktlich zum ersten Mai die bisherige Website der deutschen Tauschbörse Bambali ihre Pforten. Sie macht Platz für die nächste Generation der Tauschplattform, die ab jetzt mit vielen neuen Funktionen unter der Domain bambali.de erreichbar ist. Ihr Betreiber machte in jüngster Zeit mit der alternativen Suchmaschine Unbubble von sich reden.



Abb.: ein neues „Look & Feel“ für die Tauschbörse Bambali (links)
Sticker, Stadtführungen, Schallplatten, alles wird getauscht (rechts)

Auf der neuen Website unter www.bambali.de erwartet Freunde des privaten Tauschhandels ein moderner Marktplatz mit Forum und eigener virtueller Währung. Im Mittelpunkt steht die Tauschbörse mit über 150 Kategorien, in denen die „Bambalianer“ Waren und Dienstleistungen kostenlos tauschen, teilen oder leihen. Das Forum der neuen Plattform und die kostenlosen Mitglieder-Blogs laden zur Unterhaltung und zum regen Informationsaustausch ein. Wer mag, schreibt dort Testberichte, stellt seine Lieblingsrezepte vor oder rezensiert Bücher, um damit das Tauschkonto etwas aufzubessern. Sehr beliebt sind Tauschartikel wie Sammelbilder (z. B. zur Fußball-EM), Bücher und alle Artikel des täglichen Bedarfs.

Bambali ist eine Mischung aus Kleinanzeigen, Flohmarkt und Social Network. Maßgeschneiderte Tools wie das persönliche Postfach und die Tauschverwaltung unterstützen die Mitglieder bei der Suche nach attraktiven Angeboten. Als Highlight wurde mit der Neueröffnung eine Umkreissuche mit Kartenansicht integriert, um Angebote in der Nachbarschaft leichter auffindbar zu machen. „Kurze Wege schonen nicht nur die Umwelt, sie sparen auch Porto und bringen unsere Community näher zusammen“, weiß der Betreiber Tobias Sasse zu berichten.

Ein Projekt der Alternativen Online-Manufaktur

Gegründet wurde Bambali im Jahr 2004 nach dem Vorbild lokaler Tauschringe als Online-Tauschring für Waren und Dienstleistungen aller Art. Bambali ist die älteste aktive Tauschbörse dieser Art in Deutschland. Sie wird heute von der Alternativen Online-Manufaktur (aloma.de) im norddeutschen Ahrensburg entwickelt. Die neueste Generation der Plattform setzt neben dem klassischen Ringtausch stärker auf aktuelle Themen der Sharing-Economy wie privaten Verleih, Ticket-Sharing und Vermittlung von Mitfahrgelegenheiten. Ein weiteres Projekt von Aloma ist die Suchmaschine Unbubble.eu, die seit 2014 online ist und als deutsche Alternative zu Alphabets Suchmaschine Google gehandelt wird.

PR-Mappe

Dieses Dokument (PDF/TXT), Screens und Logos:

<http://www.aloma.de/pr-mappe.zip> (Download, ca. 1 MB)

Kontakt

E-Mail: info@aloma.de

Webformular: www.bambali.de/kontakt

Herausgeber

Alternative Online-Manufaktur

Dipl.-Ing.(FH) Tobias Sasse

Reeshoop 5

22926 Ahrensburg

www.aloma.de